



Biochemischer Verein Zürich

Jahresbericht für das Vereinsjahr 2007 zur 78. Jahres-Hauptversammlung des BVZ vom Samstag, 15. März 2008

Das Vereinsjahr 2007 war für den Biochemischen Verein Zürich eine erfolgreiche Zeit. Alle geplanten Veranstaltungen wurden durchgeführt. Im 78. Vereinsjahr besuchten über 750 Personen (Vereins- und Nicht-Mitglieder) alle Angebote vom Verein.

Im Laufe vom vergangenen Vereinsjahr 2007 wurden, an vier Vorstandssitzungen, Beschlüsse gefasst und weitere Pläne verwirklicht. Leider hat Edith Pilater, (Seminarwesen) aus gesundheitlichen Gründen, den Vereinsvorstand im Laufe des Jahres verlassen. Ernst Gassmann (Bücherversand) erlitt im November einen schweren Unfall von dem er sich bis heute kaum erholte. Ihre Aufgaben mussten wir, z. T. an Vereinsmitglieder ausserhalb vom Vereins-Vorstand, übergeben.

An acht Abend-Vorträgen konnten wir mehr als 550 Eintritte verzeichnen. Die vier geplanten Ganz-Tages-Seminare waren alle ausgebucht und konnten regulär durchgeführt werden. Der Trend an Fort- und Weiterbildung geht weiter. Viele junge Menschen sind interessiert die Grundlagen und Prinzipien der Biochemie nach Dr. Schüssler, zu studieren und ihre Anwendungen zu erlernen.

Dazu dienen auch der Verkauf vom „Kompendium“ wie „Sportbuch“ als Lehrmittel und die Vereins-Homepage. Mit diesem modernen Medium erreichen wir Interessen-Gruppen, die für eine Erhaltung der Gesundheit sensibilisiert sind. Aufmerksamkeit und Interesse zu wecken ist ein Vereinszweck, der dem BVZ zu seinem guten Image verhilft.

Ein Höhepunkt war die Vereinsreise und der Besuch bei CERES Heilmittel AG im Sommer. Rund 50 Personen hatten so Gelegenheit die Herstellung, Wesen, Qualität und Anwendung von pflanzlichen Urtinkturen aus der Nähe zu besichtigen.

Die Vereins-Homepage: www.biochemischer-verein.ch wird bis zu 400 mal oder durchschnittlich 210 mal im Tag besucht. Dazu braucht es natürlich auch die Teilnahme von Ihnen, liebe Mitglieder. Mit Ihrer Werbung für diesen guten Zweck lebt auch das Vereins-Geschehen weiter. Für diese Art Gesundheitsförderung, mit weiteren naturkundlichen Massnahmen, interessieren sich immer mehr Personen im Berufsleben und ihrer Freizeit.

Wir zusammen sind, dank unserem Engagement und Einsatz, in der glücklichen Situation, dass immer mehr Menschen sich für das Thema Gewebe-Zell-Salze interessieren und diese für sich auch anwenden. An uns im Vereinsvorstand ist es, dass auch Sie von erfahrenen Personen kompetent beraten, geschult und betreut werden. So wird unsere Gesundheit natürlich und nachhaltig gefördert oder erhalten um damit länger zufrieden und gesund zu leben. Kompetente Referentinnen, Referenten und Seminarleiter tragen einen wertvollen Teil dazu bei.

/Seite 2

Jetzt sind Sie nochmals aufgerufen, mit Ihren Möglichkeiten aktiv etwas für die Weiterverbreitung und Fortbildung ihren Teil zu leisten. Sie tun das direkt mit ihrem jährlich bezahlten Mitglieder-Beitrag der bescheiden ist und der Teilnahme an unseren Veranstaltungen.

Wir vom Vorstands-Team danken für Ihr Engagement.

Ein spezieller Dank geht an all die Referentinnen und Referenten und natürlich zu unserem Präsidenten, Jo Marty. Dank seinem umsichtigen Führungsstil und der guten Zusammenarbeit im Vorstands-Team wird es uns weiterhin möglich sein den Verein in eine gute Zukunft zu führen. Das Sekretariat verzeichnet für 2007 61 Austritte und 37 Eintritte bei einem Mitgliederbestand von 451 Mitglieder, am 31. Dezember 2007.

Ein besonderer Dank geht an: GOLOY GmbH, www.goloy.ch / EBI-PHARM AG, www.ebi-pharm.ch / OMIDA AG www.omida.ch / PHYTOMED AG . www.phytomed.ch
Diese Firmen sind Hersteller und Vertreiber von biochemischen Produkten. Mit ihrem Sponsoring, im Bücherankauf, helfen sie auch, dass der BVZ in Zukunft weitere Vorhaben planen und verwirklichen kann. Ein Dankeschön und Applaus gehört Ihnen.

Vortragende: Claudia Gut, BVZ, Sekretariat und Finanzen

Verfasser: Alfred P. Clerici, BVZ, Vizepräsident.

Zürich, 15. März 2008